

## Gemeinderat von Zürich

6. September 2000

## Postulat

von Markus Schwyn (SVP)  
und Mauro Tuena (SVP)

GR Nr. 2000 / 437

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie der laufende Umbau des Sozialdepartements, insbesondere der Umbau der Dienstabteilungen zu sogenannten "Sozialzentren", so lange gestoppt werden kann, bis die internen Probleme im Sozialdepartement gelöst sind und die Personalfluktuaton gestoppt ist.

## Begründung:

Der momentan im Gang befindliche tiefgreifende Umbau des Sozialdepartements hat im Departement zu einer Krise und zu einer massiven Personalfluktuaton geführt. Zahlreiche, zum teil langjährige und kompetente Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben dem Sozialdepartement bereits den Rücken gekehrt. Das Personal des Sozialdepartement ist total verunsichert, da für die Reorganisation kein klares Konzept vorgelegt wurde. Verschiedene geplante Schritte, etwa die vorgesehene Überführung der Amtsvormünder und Jugendsekretäre in die Sozialzentren, bedürfen vor der Realisation einer nochmaligen sorgfältigen Überprüfung.

